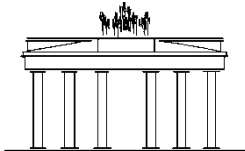
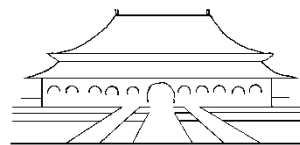


# Deutsch-Chinesischer Freundschaftsverein e.V.



*Ludwigsfelde*



## Informationsblatt Nr. 31

### 1. **Grüße zum Jahreswechsel**

Der Vorstand des Deutsch-Chinesischen Freundschaftsvereins e.V. Ludwigsfelde wünscht seinen Mitgliedern und Sympathisanten für das Jahr 2012 alles Gute, Gesundheit und Glück in der Familie.

Wir wünschen viel Kraft für die Durchsetzung unseres Anliegens, der Bewahrung und weiteren Entwicklung der Freundschaft zwischen den Völkern und insbesondere zur Volksrepublik China und seinen Menschen.



Moderne Städte und Fabriken in China

Auch das Jahr 2011, im Rückblick gesehen, reiht sich ein in die Zeit, die geprägt ist durch beispiellose Angriffe des internationalen Monopolkapitals auf die Lebensgrundlagen der Menschheit. Die Finanzkrise und ihre Auswirkungen sind durch keine der bisher getroffenen „Maßnahmen“ gebremst worden. Die Schuldigen, obwohl bekannt, wurden nicht zur Verantwortung gezogen. Zur Kasse gebeten wurden und werden nur die kleinen Leute.

So entwickelten sich die Löhne bis 2009 auf minus 4,5 Prozent gegenüber den Löhnen aus dem Jahr 2000. Die Kaufkraft der Renten sank von 2004 bis heute um 8,8 Prozent. Die deutsche Bevölkerung wird sich auf noch härtere Zeiten einstellen müssen.

Die Bundesregierung ist den Konzernlobbys, vor allem der Pharma-, Energie-, Rüstungs-, Finanz- und Hotelierlobby stets zu Diensten. Deren Forderungen, keine Vermögenssteuern zu erheben, die Aufhebung des Spitzensteuersatzes sowie der Erbschaftssteuer zu verhindern, kommt man entgegen und bedient sich, um die Schulden zu tragen, beim übrigen Teil der Bevölkerung.

So stieg die Zahl der Euro-Millionäre in Deutschland 2010 auf 926.000. Dagegen leben in Deutschlands industrieller Kernregion, dem Ruhrgebiet, 15,4 % in Armut, in Dortmund über 20 %. In den deindustrialisierten Gebieten der ehemaligen DDR sind die Zahlen vergleichbar hoch, teilweise aber noch dramatischer. Sich dagegen zu wehren und veränderte Verhältnisse einzufordern ist nahezu Bürgerpflicht!

Gleichzeitig sehen wir in der Volksrepublik China einen anderen Entwicklungstrend, der auf die Lösung der Probleme im Sinne einer humanistischen Entwicklung gerichtet ist.

China hat seinen Weg der Umstellung auf die „sozialistische Marktwirtschaft“ konsequent und erfolgreich beschritten. Mehr als 400 Millionen Menschen wurden aus tiefster Armut geführt. Die gesamtgesellschaftliche Entwicklung, vor allem der Westregionen Chinas, hat neue Dimensionen erreicht. Dieser Erfolg wird international als Kontrast zur indischen Entwicklung gewertet, wo neben den neuen Wohlhabenden weiterhin die Masse der Bevölkerung in Armut vegetiert.

Antichinesische Ressentiments sind dennoch in Europa dominant. Aufgaben und Leistungen des politischen Systems Chinas angesichts seiner Verantwortung für die Lebenssituation von mehr als 1,3 Milliarden Menschen spielen in Kommentaren, Berichten und Wertungen keine Rolle.

Man befindet sich hier ja auch in einem Dilemma:

Der eigene schleichende Niedergang würde durch die Darstellung der erfolgreichen chinesischen Entwicklung Fragen aufwerfen, die letztlich zur Systemfrage führen würde!

Wir wissen, dass die konsequente sozialistische Entwicklungspolitik Chinas, das strikte Wahrnehmen der Interessen des Volkes durch Partei und Regierung der Grundstock für die erfolgreiche Entwicklung Chinas ist und ein Übergreifen der Finanz- und Wirtschaftskrise auf die chinesische Wirtschaft verhindert hat.

Für uns als Verein ist es ein besonderes Anliegen, diesen Weg miterleben und unterstützen zu können. Dazu werden wir wieder Veranstaltungen organisieren, die uns Zugang zu interessierenden Fragen der chinesischen Entwicklung und Kontakte zu chinesischen Bürgern ermöglichen.

Dabei werden wir Sie, liebe Mitglieder, auch über die vielfältigen Veranstaltungen im Rahmen des „Kulturjahres China in Deutschland“ 2012 informieren.

## 2. Jahr des Drachens – 2012

Das chinesische Frühlingsfest gilt als Anfang des neuen Jahres. Es ist das wichtigste traditionelle Fest in China, fällt in diesem Jahr auf den 23. Januar und läutet das Jahr des Drachen ein.

In einer 2000 Jahre alten Legende wird erzählt, dass Buddha alle Tiere zum Neujahrsfest eingeladen habe, doch nur zwölf folgten seiner Einladung. Er belohnte sie, indem er jedem Tier die Regentschaft für ein Jahr übergab, in welchem es alle Ereignisse und Schicksale bestimmen konnte. Das chinesische Tierkreiszeichen Drache prägt folgende Eigenschaften:

Menschen, die im Jahr des Drachen geboren sind, sind gesund, energiegeladen, langlebig, leicht erregbar, ungeduldig und hartnäckig.

Sie sind zuverlässig, ehrlich und streben nach Harmonie und Rechtschaffenheit. Sie haben einen festen Willen und sind erfolgreich. Sie besitzen Charme und Optimismus und Zielstrebigkeit.

Sie sind immer für andere da, sind nicht nachtragend und verzeihen nach dem Motto: Nur ein starker Mensch kann auch vergeben.



### 3. Termine

#### 10. bis 24. Januar 2012

Ort: Chinesisches Kulturzentrum, **Berlin**, Klingelhöfer Straße

A u s t e l l u n g : „Tuschmalerei in traditioneller chinesischer Malweise“

Selbst gefertigte Bilder unseres Mitgliedes Siegfried Stark

#### 31. Januar bis 13. Februar 2012 - 18:30 Uhr

Ort: Chinesisches Kulturzentrum, **Berlin**, Klingelhöfer Straße

Vernissage zur Ausstellung „Ewiger Frühling“ der Pekinger Malerin

Luan Hai Lun

#### 24. Februar 2012 - 17:00 Uhr

Ort: **Ludwigsfelde**, Gaststätte „Zur Kegelbahn“, Potsdamer Str. 84

V o r t r a g : „Das Verhältnis der USA zur Volksrepublik China (politisch-ökonomisch-militärisch)“

Referent: Dr. U. Gruschka

#### 09. bis 30. März 2012 - 18:30 Uhr

Ort: Chinesisches Kulturzentrum, **Berlin**, Klingelhöfer Straße

Vernissage der Ausstellung „Abbildung von Steinbildern aus der Östlichen

Han-Dynastie (25-220 v. Chr.)“

#### 23. März 2012 - 17:00 Uhr

Ort: **Ludwigsfelde**, Gaststätte „Zur Kegelbahn“, Potsdamer Str. 84

V o r t r a g : „Die Religions- und Nationalitätenpolitik in der Volksrepublik China“

Referent: Rolf Berthold

#### 03. bis 22. April 2012 - 19:00 Uhr

Ort: Chinesisches Kulturzentrum, **Berlin**, Klingelhöfer Straße

Vernissage „Tibet – Impression“, Malerei v. tibetischen Künstlern

#### 17. April 2012 - 19:00 Uhr

Ort: 14947 Nute-Urstromtal OT **Woltersdorf bei Luckenwalde** Walkmühle 2

V o r t r a g : „Traditionelle chinesische Medizin – neue Massagepraktiken“

Referent: Herr Z h a n g

#### 27. April 2012 - 17:00 Uhr

Ort: **Ludwigsfelde**, Gaststätte „Zur Kegelbahn“, Potsdamer Str. 84

V o r t r a g : (Referent noch offen)

Auswertung der Beratungen und Beschlüsse des Volkskongresses der Volksrepublik China

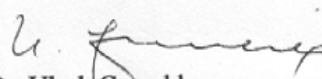
#### 05. Mai 2012 - 10:00 Uhr

Ort: Chinesisches Kulturzentrum **Berlin**, Klingelhöfer Straße: **Tag der offenen Tür**

Aufführung des Ensembles der Shaoxing-Oper Nanjing, Imbiss aus Nanjing,

Grüner Tee aus Südchina.

Ludwigsfelde, den 15. 01. 2012



Dr. Ulryk Gruschka  
Vorstandsvorsitzender